Ressort: Auto/Motor

Gröhe verweist auf rechtliche Bedenken bei Pkw-Maut für Ausländer

Berlin, 11.08.2013, 15:02 Uhr

GDN - In der Debatte über die Einführung einer Pkw-Maut nur für Ausländer hat CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe auf bestehende rechtliche Bedenken verwiesen und zugleich Gesprächsbereitschaft signalisiert. "Über die erheblichen Zweifel im Hinblick auf die rechtliche Zulässigkeit einer Pkw-Vignette lediglich für ausländische Autofahrer werden wir nach der Wahl weiter zu sprechen haben", sagte Gröhe der "Saarbrücker Zeitung".

CSU-Chef Horst Seehofer hatte angekündigt, er werde keinen Koalitionsvertrag unterschreiben, indem nicht die Maut für ausländische Pkw-Fahrer aufgenommen werde. Gröhe erklärte, er habe Verständnis für die CSU, die sich als "Anwalt ihres stark vom Transit- und Urlaubsverkehr betroffenen Bundeslandes" verstehe. CDU und CSU seien sich jedoch einig, dass es keine zusätzliche Belastung deutscher Autofahrer geben dürfe.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-19405/groehe-verweist-auf-rechtliche-bedenken-bei-pkw-maut-fuer-auslaender.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619